

1. § 21 A. 1. 2. § 43¹.

3. § 22, § 80 A. 4. Pr. a. 4, AusfB. a. 5, ADR. II, 19 § 8, H. a. 7, M.Sch. § 20, S.W. § 14, S.M. a. 1 § 5, S.A. § 2, A. a. 7, Sch.S. a. 5, R. ä. L. § 14, R. j. L. § 10, L. § 7, Br. § 4², Lü. § 10, Hb. §§ 7 bis 13, 17, 21, E.L. § 8, BE. v. 6. 12. 99 § 7.

4. auch die im Stiftungsgeschäft (§ 81) nicht zum Ausdruck gelangte.

5. § 85. 6. § 86.

9. Vermögen erlosch. Stiftungen. §. 88.

Mit dem Erlöschen¹ der Stiftung fällt das Vermögen an die in der Verfassung² bestimmten Personen.³ Die Vorschriften der §§. 46 bis 53⁴ finden entsprechende Anwendung.

I 61, 62¹, II a 75, II b 84, III 84. Pr. I, 124. Prot. I, 599. F. 16.

1. § 87¹. — Andere Gründe nach der Verfassung der Stiftung.

2. welche nicht nur durch das Stiftungsgeschäft, sondern auch neben dem Reichsrecht durch Landesrecht bestimmt wird. Vgl. § 85. Pr. a. 5 § 2, B. a. 5, S. AusfB. § 7², W. a. 138, H. a. 9, 12, M.Sch. § 21, S.W. § 17, Bach. §§ 1, 14, S.M. a. 1 § 5, S.K.G. a. 7, A. a. 8², Sch.S. a. 5, § 1, Sch.R. a. 15, Wa. a. 5, R. ä. L. § 14, R. j. L. § 10, L. § 11, Lü. § 11, Hb. §§ 18, 19, 21, Br. § 5, E.L. § 7.

3. § 45.

4. § 46, wenn Vermögen an den Fiskus fällt, sonst §§ 47 bis 53.

III. Juristische Personen des öffentlichen Rechts.

§. 89.

Die Vorschrift des §. 31 findet auf den Fiskus¹ sowie auf die Körperschaften, Stiftungen und Anstalten² des öffentlichen Rechtes³ entsprechende Anwendung.

Das Gleiche gilt, soweit bei Körperschaften, Stiftungen und Anstalten des öffentlichen Rechtes der Konkurs zulässig ist⁴, von der Vorschrift des §. 42 Abs. 2.⁵

I 63, II a 77, II b 85, III 85. Pr. I, 124. Prot. I, 607; VI, 144. F. 16.

1. d. h. das Deutsche Reich, die Bundesstaaten und das Reichsland a. 5 als Persönlichkeiten des Vermögensrechts. Die einzelnen Verwaltungsweige (stationes fisci) haben keine jur. Persönlichkeit, E. R. 59¹⁰⁴. Pr. ADR. II, 14 § 1, Allg. Stellung §§ 77, 81 bis 84, für Handlungsanstalten des Staats §§ 72, 73, für Domänen und Regalien § 76.

2. a. B. Landgemeinden, Städte (Pr. ADR. II, 8 § 108, Kammervermögen §§ 138 bis 144, 155, 156, Bürgervermögen §§ 159 bis 165, 426), Sparkassen, Universitäten, bischöfliche Stühle, Pfarren, Kirchengemeinden, kirchl. Gesamtverbände, Armenverbände, öffentliche Armenanstalten (Pr. ADR. II, 19 § 32), Berufsgenossenschaften, E. R. 65¹¹⁴.

3. Grundsätzlich bleibt das Recht der juristischen Personen des öffentlichen Rechtes (über Stiftungen des öffentl. Rechtes E. R. 35¹¹⁹) ein-

schließlich des Kirchenrechts unberührt, *E. R.* 64⁴¹⁸. — S.A. § 3. — Hier werden nur Vorschriften über Haftung der juristischen Person und ihres Vorstandes für anwendbar erklärt. Insbesondere wird die Haftung für die Handlungen und Unterlassung der die Verwaltung führenden Beamten nach denselben Grundsätzen (*E. R.* 54²⁰, § 31 N. 3 bis 7) bestimmt, wie bei den privatrechtlichen juristischen Personen, so daß auch § 831 (*E. ZW.* 09⁴⁸⁸) und die Haftung aus dem Vertrags- oder Dienstverhältnis (*E. ZW.* 05⁰⁹) daneben in Betracht kommen. Als Vertreter sind nicht die Vertreter der vermögensrechtlichen Persönlichkeit (der Staatskasse), sondern die selbständigen Leiter eines Dienstzweiges anzusehen, *E. ZW.* 06⁹. § 89 bezieht sich aber nicht auf den Schaden, den Beamte durch Tun oder Unterlassen bei Ausübung der ihnen anvertrauten öffentlichen Gewalt verursachen, *E. ZW.* 11⁸⁰³, *R.* 52⁸⁰⁹, 72⁸⁴⁸, *Gr.* 47⁴³⁹, 54⁹⁸⁵ (Polizeivorsteher, Feuerwehrführer), es sei denn, daß den Erfordernissen des bürgerlichen Verkehrs- und Rechtslebens zu genügen war und das Gebiet der staatl. Vermögensverwaltung betreten wurde, *E. ZW.* 09⁶⁴. Hier gilt für Reichsbeamte *RG. v.* 25. 5. 10. Für Landesbeamte bleibt, soweit nicht reichsgesetzliche Bestimmungen, z. B. *GBD.* § 12 eingreifen, das Landesrecht maßgebend. a. 77, *E. R.* 55³⁰⁵, 68²⁶⁵, *ZW.* 04⁸⁵, 08⁶⁵². Das Landesrecht kann auch, soweit der Staat oder ein Kommunalverband haftet, die Ersatzpflicht des Beamten gegenüber dem Beschädigten ausschließen. a. 77. Für Pr. *G. v.* 1. 8. 09. — Ausschluß bei Unfallfürsorge *E. R.* 75¹¹. — Im einzelnen: Gerichtsvorstand (sog. Vorstandsbeamte in Pr.), *E. ZW.* 03^{B. 182}, *Gr.* 50⁸⁰¹, Gerichtsvollzieher, *E. R.* 56⁸⁹, Offizier, *E. R.* 55¹⁷¹, *ZW.* 08⁶⁴³, Bürgermeister als Vorstandsmitglied der Sparkasse, *E. R.* 68²⁷⁸, auch *Bay.* 7²⁵², Stadtrat als Stützungsvertreter, *E. ZW.* 08⁶⁷⁴, Kanalamt des Nordostsekanals, *E. R.* 68³⁶⁵, Postfahrbetrieb, *E. Gr.* 50¹⁰⁴², Fernsprechanlagen, *E. Gr.* 51¹¹⁰⁵, Eisenbahn, *E. ZW.* 07⁸¹⁵, 10³⁷, Hausmeister der Post, *E. ZW.* 04¹⁸⁵, Gefangenenbeschäftigung, *E. R.* 56²²⁰, Oberförster, *E. ZW.* 04⁸⁴⁵, Markthalleninspektor, *E. Gr.* 54¹⁸⁰, Bahnumeister, *E. R.* 53²⁷⁰, 55²³⁰, Stationsvorsteher, *E. ZW.* 03^{B. 117}, Wegewärter, *E. ZW.* 03^{B. 65}, Straßenbahnwagenbeamte, *E. ZW.* 06⁸⁷⁷, Kanallotse, *E. R.* 74²⁵⁰, *ZW.* 11⁸⁵, Gymnasialdirektor, *E. ZW.* 06⁴²⁷, Bau-, Straßen- und Beleuchtungswejen, *E. R.* 55³⁶⁵, 62⁸¹, 67²²⁹, 70¹¹⁸, 74²¹, *ZW.* 03^{B. 118}, 04⁶⁷⁻²⁸⁴⁻³⁵³, (15²⁻²⁰⁰⁻⁴⁸⁶, 06⁸⁻³⁷⁸⁻⁵³⁹, 08²⁶⁹, 09⁶⁹, 11⁸⁵⁻¹⁴⁹⁻⁶⁴⁰⁻⁹³⁹, *Bay.* 12³⁹⁶.

4. *RD.* § 213, *EG.* z. d. *G.* betr. Änderungen d. *RD.* a. IV.

5. Über Anwendbarkeit von §§ 28¹, 32, 86 auf Stiftungen öffentlichen Rechts *E. Bay.* 7⁹⁹.

Zweiter Abschnitt.

Sachen.*

* Der Abschnitt ist für alle Teile des *BGB.* bedeutung, z. B. §§ 243, 255, 258, 1373, 2022.